

VERMÜLLUNG IN PARKS

Gemeinsam gegen Kaffeebecher, Kippen und Kronkorken

Aktualisiert: 21.08.2023, 12:00 | Lesedauer: 4 Minuten

Sibylle Haberstumpf



Am 15. und 16. September 2023 ruft die Initiative „Wir Berlin“ wieder zum Cleanup Day auf. Im Vorjahr legte Berlins Regierende Bürgermeisterin Franziska Giffey (SPD) als prominente Helferin in der Hasenheide Hand an, dieses Jahr räumt Umweltsenatorin Manja Schreiner (CDU) mit auf.

Foto: Jörg Krauthöfer / FUNKE Foto Services

Die Berliner treffen sich bei der Putzaktion Cleanup Day am 15. und 16. September wieder zum Müllsammeln in der Stadt. Das ist geplant.



[BotTalk](#)

Berlin. Im September ist es wieder soweit: Die Initiative „Wir Berlin“ ruft zu ihrer jährlichen Putzaktion, dem „Cleanup Day“, auf. Am 15. und 16. September können alle Berlinerinnen und Berliner von Jung bis Alt dabei ein Zeichen gegen die **Vermüllung** der Stadt setzen und mitmachen. In Parks und Kiezen werden beim Cleanup Day, der eingebettet ist in den weltweiten „World Cleanup Day“, Wege und Grünanlagen von herumliegenden Müll befreit – zum Beispiel von Kaffeebechern, Plastikbesteck, Kronkorken oder Zigarettenstummeln.

Die Politik unterstützt die Aktion. Im vergangenen September trat Berlins Regierende Bürgermeisterin **Franziska Giffey (SPD)** im [Volkspark Hasenheide](#) **persönlich mit Eimer und Müllgreifer an**. Diesmal macht als prominente Vertreterin der Landesregierung Umweltsenatorin Manja Schreiner (CDU) mit. Berlins neuer Regierender Bürgermeister Kai Wegner (CDU) kann aufgrund von anderen Terminen an dem Aktionstag zwar nicht teilnehmen - unter anderem weil der 50-Jährige am 15. September Geburtstag feiert. Aber er habe die Schirmherrschaft für den „Cleanup Day“ übernommen, so Wegner, „weil mir ein sauberes Berlin am Herzen liegt“. Und er freue er sich, „wenn Berlin bei diesem weltumspannenden Aktionstag ganz stark vertreten ist“.

Initiatorin: „Eines der drängendsten Umweltprobleme unserer Zeit“



„Wir Berlin“-Initiatorin Beate Ernst untermauert: „Noch immer stellt die globale Vermüllung eines der drängendsten Umweltprobleme unserer Zeit dar.“ Plastik sei in vielen Formen aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken, so Ernst. „Jedoch muss die Nutzung aufgrund der vielen Gefahren für Mensch und Umwelt reduziert werden. Können Verpackungsabfälle und Co. nicht vermieden werden, so sollten wir zumindest auf eine fachgerechte Entsorgung achten“, meint Ernst.

[↻](#) **Möglichst viele Menschen sollen motiviert werden**, sich am 15. und 16. September anzuschließen. „Jede noch so kleine Aktion gegen das Müllproblem unserer Stadt und unseres Planeten zählt. Wir wollen zeigen, dass die Stadtgesellschaft gemeinsam handeln kann“, ergänzt Anne Sebald, Geschäftsführerin von „Wir Berlin“. „Nur wer gemeinsam anpackt, kann den Sprint gegen die Vermüllung gewinnen und auf dem Weg zum verpackungsfreien Leben vorankommen.“

Organisiert werden zehn öffentliche Aufräumaktionen an Berliner Hot-Spot-Orten, wo immer mehr Müll in der Umwelt liegen bleibt. Angefragt sind jeweils auch Vertreter der Bezirke. Es gibt Sammelbehälter für Kippen und Kronkorken und die **Berliner Stadtreinigung** unterstützt mit ihrem „Kehrenbürger-Service“ mit Müllzangen, Handschuhen und Mülltüten. Ergänzt werden die Events durch sportliches Sammeln, sogenanntes Plogging. Musik wird es auch geben.

Zum Programm: Umweltsenatorin kommt am 16. September in die Hasenheide

Am Freitag, 15. September, gibt es vier Termine: Von 10 bis 13 Uhr geht es durch den Treptower Park an der Spree in Treptow-Köpenick, von 13 bis 16 Uhr eine Runde um den Urbanhafen in Kreuzberg. Von 15 bis 18 Uhr steht eine „Afterparty“ im Volkspark Hasenheide in Neukölln an, gemeinsam soll es dann gegen Party-Überreste gehen. Ebenfalls von 15 bis 18 Uhr werden „Plastikfunde“ im Volkspark Friedrichshain gemacht.

Am Sonnabend, 16. September, heißt es von 10 bis 14 Uhr: „Fit durch den Tiergarten – Mit Bewegung gegen die Vermüllung“. Bei diesem Termin in Mitte ist Umweltsenatorin Manja Schreiner von 10.30 bis 11.30 Uhr dabei. In Prenzlauer Berg gibt es von 10 bis 13 Uhr die „Kippen und Kronkorken-Challenge [↻](#) im Mauerpark – Nach der Party bleibt der Müll“.

Von 14 bis 17 Uhr läuft eine „Müllsammel-Rallye auf der Fischerinsel“ in Mitte, Startpunkt ist der „Fluss Bad Garten“. Zur gleichen Zeit gehen auch die weiteren Aktionen über die Bühne: „Party und Picknick im Fennpfuhlpark: Konfetti, Kronkorken, Kippen – gemeinsam gegen Kleinstmüll“ in Lichtenberg, „Aufräumen im Preußenpark“ in Wilmersdorf sowie „Feiern und Chillen im Stadtpark Steglitz“.

[↻](#) **Weitere Infos über den Aktionstag gibt es hier online.**

Mehr lesen über

Mauerpark

Volkspark Hasenheide

Treptower Park

Park Berlin

Franziska Giffey

Manja Schreiner

Polizeimeldungen

Seniorin in Spandau beraubt: Wer erkennt diese Kette wieder?

Mensch unter Tram eingeklemmt und schwer verletzt

58-Jähriger in Charlottenburg mit Messer schwer verletzt

Beim Ausparken auf Aldi-Parkplatz Postboten umgefahren

Columbiabad in Neukölln nach "flegelhaften" Szenen geräumt

Salzburger Polizei stoppt Berliner mit Lämmchen im Auto

85-Jährige ermordet: Tatverdächtiger in Bayern festgenommen

Beliebte Thai-Gastronomin brutal in Schöneberg getötet

Newsticker

AKTUALISIERT

Leichte Entwarnung auf Teneriffa: Das Schlimmste ist vorbei

Austauschpflicht: Wie läuft die Kontrolle der Heizung ab?

Gasheizungen vor dem Aus? Experten mit drastischer Prognose

Ukrainerin: "Ich habe Heimweh – aber die Angst ist größer"

Gasheizung mit Wasserstoff nutzen? Studie überrascht

Gasheizung oder Wärmepumpe? Kosten-Vergleich überrascht

Warum viele Frauen nach "Barbie" die Trennung wollen

Austauschpflicht für alte Heizungen: Diese Ausnahmen gibt es

